



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Tumringer Straße 199, 79539 Lörrach

## **PRESSEMITTEILUNG**



**JOSHA FREY**

Europapolitischer Sprecher  
Mitglied im Sozialausschuss

Tumringer Str. 199 (Eingang Senser Platz)  
79539 Lörrach  
Telefon (07621) 7099090  
Mail: [wahlkreisbuero@josha-frey.de](mailto:wahlkreisbuero@josha-frey.de)  
[www.josha-frey.de](http://www.josha-frey.de)

Lörrach, den 4. Mai 2018

### **Stadt Lörrach erhält Landeszuschuss für Fußverkehrs-Check 2018**

**Joshua Frey MdL: „Der öffentliche Raum für Fußgängerinnen und Fußgänger muss attraktiver gestaltet werden. Daher braucht es Kommunen, wie die Stadt Lörrach, die sich diesem Thema annehmen.“**

Das Land fördert mit einem Wettbewerb für Fußverkehrs-Checks eine attraktivere und sicherere Gestaltung des öffentlichen Raums und der Verkehrswege in den Kommunen. Für die diesjährige vierte Runde des Wettbewerbs wurden acht Städte und Gemeinden ausgewählt, wie am Montag, 7. Mai Verkehrsminister Winfried Hermann bekannt gab. Darunter ist auch die Stadt Lörrach.

Der Grüne Landtagsabgeordnete Joshua Frey freut sich, dass sich eine Kommune im Landkreis Lörrach durchgesetzt hat: „Eine attraktive und sichere Gestaltung des öffentlichen Raums ist für Fußgängerinnen und Fußgänger insbesondere für Kinder und ältere Menschen wichtig und macht eine gute Lebensqualität aus. Deswegen braucht es Kommunen, wie die Stadt Lörrach, die sich dafür engagieren.“ „Sichere und komfortable Wege in den Innenstädten und Ortskernen und den Wohngebieten sowie zur Arbeit und zu den Schulen laden die Menschen dazu ein, möglichst viele Wege zu Fuß zurückzulegen. Der Straßenraum wird damit wieder zum Lebensraum“, so Joshua Frey.

#### **Hintergrund**

Bei den Fußverkehrs-Checks bewerten Bürgerinnen und Bürger sowie Verwaltung und Politik im Rahmen von Workshops und Begehungen im Dialog die Situation des Fußverkehrs in ihrer Kommune. Mit der Unterstützung eines Fachbüros erarbeiten sie Maßnahmenvorschläge, um die Wege zu Fuß künftig noch attraktiver und sicherer zu gestalten. Ziel der Fußverkehrs-Checks ist es, den Fußverkehr in Politik und Verwaltung wieder als eigenständige und wichtige Mobilitätsform ins Bewusstsein zu rücken, konkrete Verbesserungen anzustoßen und einen Impuls für eine verstärkte Förderung des Fußverkehrs vor Ort zu setzen.

Die Fußverkehrs-Checks werden seit 2015 durchgeführt. Bereits jede achte Kommune in Baden-Württemberg hat sich inzwischen für eine Teilnahme an den Fußverkehrs-Checks beworben. In einer Evaluation der Jahre 2015 und 2016 bestätigten die teilgenommenen Kommunen, dass die Fußverkehrs-Checks wirken. Es wurden konkrete Maßnahmen in den Kommunen angestoßen, die vom Verbessern der Gehwegoberfläche bis hin zur Bereitstellung eines Budgets zur Umsetzung eines Fußverkehrskonzeptes reichen.

Die Auswahl der Kommunen hat eine Fachjury aus Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinde- und des Städtetags, der Universität Stuttgart, des Fachverbands FUSS e. V., der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg sowie des Ministeriums für Verkehr vorgenommen. Entscheidend für die Auswahl war eine möglichst große Bandbreite von Fußverkehrsthemen. Darüber hinaus wurden bei der Auswahl Kommunen mit unterschiedlicher Größe, Topographie und Erfahrung im Bereich der Fußverkehrsförderung berücksichtigt.

— **Weitere Informationen und Abschlussberichte der letzten Jahre:**

<https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/fussverkehr/fussverkehrs-checks/>

—

—